

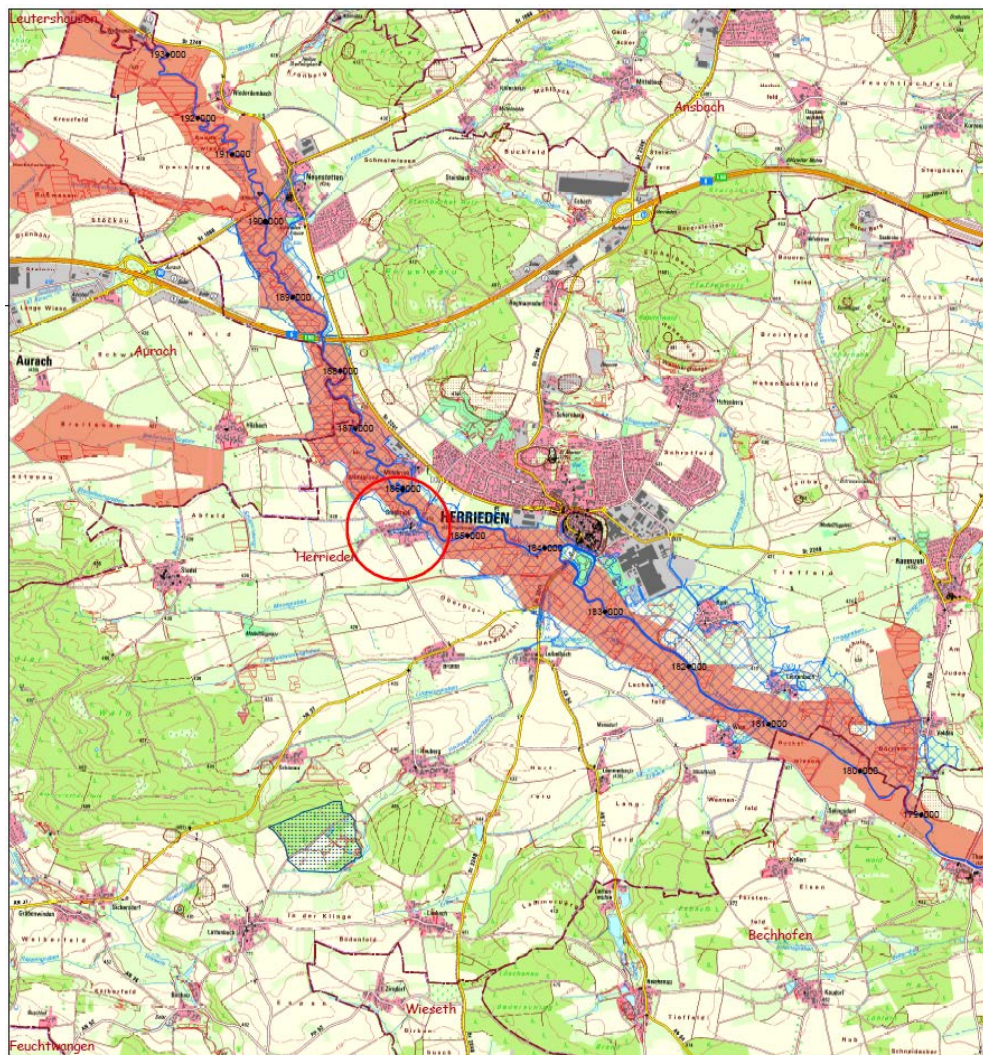


Hochwasserschutz Stegbruck











Sitzung Umweltausschuss am 22.09.2020



Übersichtslageplan



Legende

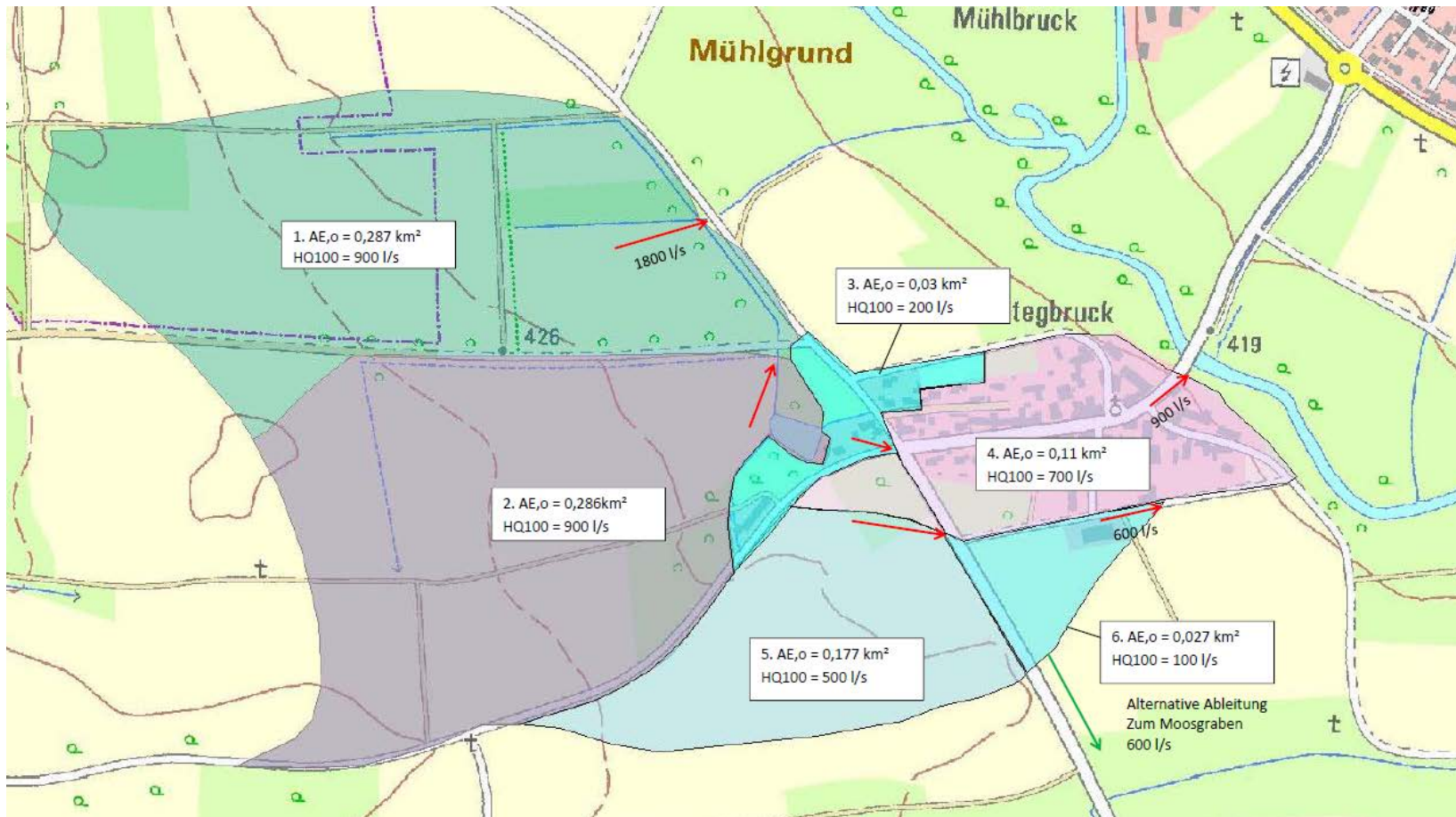
-  Vorhabensstandort
-  Gemeindegrenzen
-  Flusskilometer
-  Altmühl
-  Trinkwasserschutzgebiete (festgesetzt)
-  Fauna-Flora-Habitat Gebiete
-  Festgesetztes Überschwemmungsgebiet (von 2014)
-  Biotopkartierung
-  Baudenkmäler
-  Bodendenkmäler



Festgesetztes Überschwemmungsgebiet HQ 100

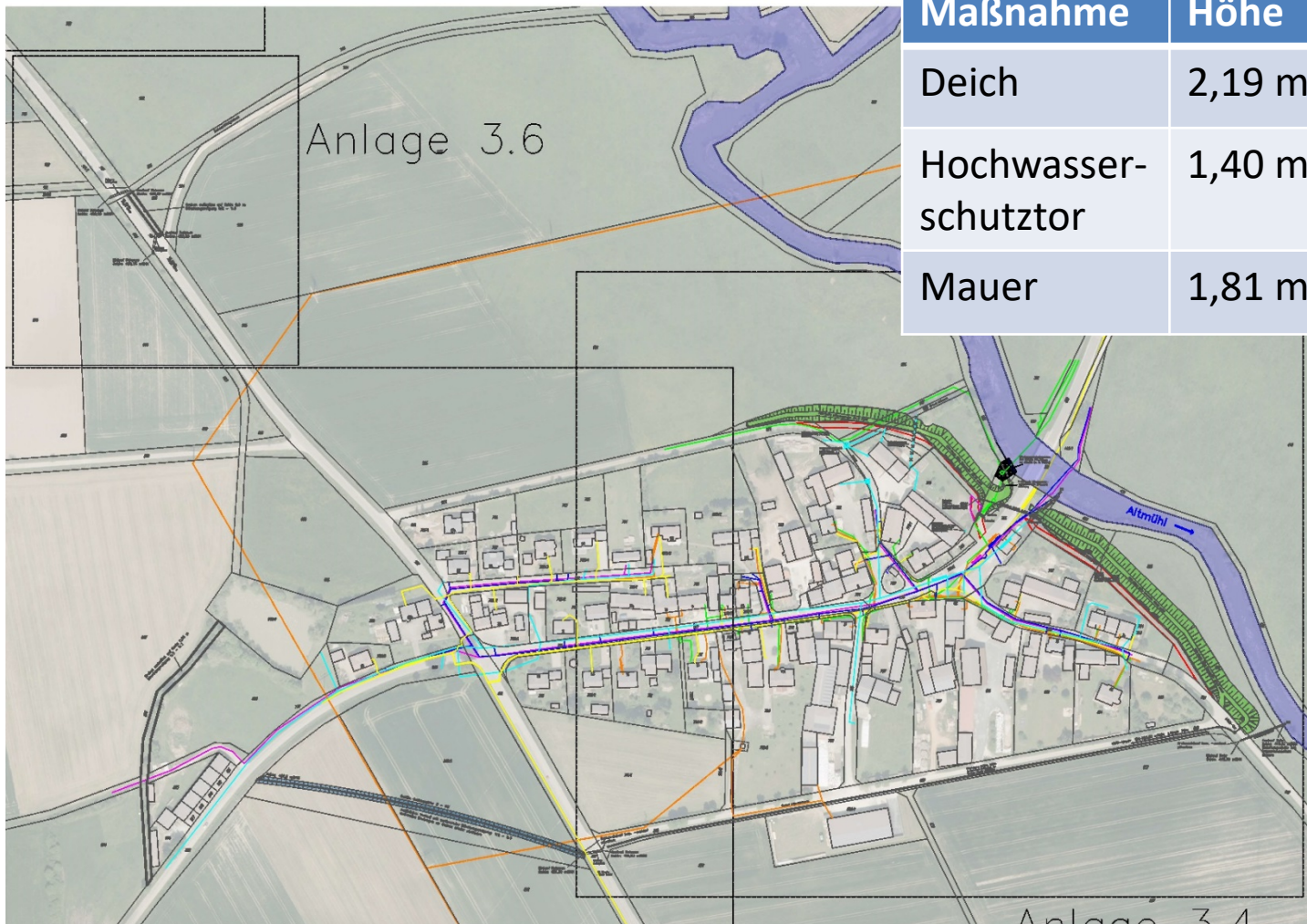


Einzugsgebiete für Binnenentwässerung



Übersichtplan

HWS - Maßnahme	Max. Höhe	Ausbau- länge
Deich	2,19 m	411 m
Hochwasser- schutztor	1,40 m	4 m
Mauer	1,81 m	75 m





Eckdaten

- Gesamtkosten: 3.350.000€
 - ▶ ca. 2.920.000 € Bau
 - ▶ ca. 430.000 € Planung
- Beteiligtenbeitrag Herrieden: 35%
- Barer Beteiligtenbeitrag Herrieden: 1.172.500 €
- Unbarer Beteiligtenbeitrag: abzüglich 10 - 80 %

- Abfluss HQ_{100} + Klimazuschlag: 152,5 m³/s





Gründe für Kostensteigerung

- Allgemeine Baupreissteigerung (mind. 20%)
- Entsorgung der Auffüllungen unter der Deichtrasse
- Verbesserung & Erweiterung der Gräben zur Ableitung des Niederschlagswassers
- Erweiterung des Schöpfwerkes (nachträgliche Hinzunahme von Außeneinzugsgebieten)
- Hochwasserschutztor statt mobile Dammbalkenelemente
- Mauer statt Deich





Vereinbarungen

Planungsvereinbarung

- Allgemeine Bestimmungen
- Umfang der Maßnahme
- Pflichten der Stadt Herrieden und des Wasserwirtschaftsamtes
- Finanzielle Regelungen

Bauvereinbarung

- siehe Planungsvereinbarung
- Grunderwerb
- Unbare Leistungen



Varianten unbarer Leistungen

Unterhaltung und Instandhaltung

=Wartung, Inspektion, Instandsetzung, Verbesserung (nach DIN 31051)

Inkl. alle für Betrieb notwendigen Aufwendungen wie z.B. Personalkosten, Betriebsmittel und Verschleißteile für einen funktionsfähigen Zustand

Reinvestition

= Ersatzbeschaffung bzw. Neubau wenn Instandsetzung nicht mehr möglich ist



Unbare Leistungen



- Unterteilung in wasserwirtschaftlich sinnvolle **Pakete**
 - ▶ z.B. Hochwasserschutzwand, mobile Elemente
- müssen klar definiert und zuordenbar sein
- Übertragung der Leistungen im Normalfall auf unendlich

Ergebnis:

- **Vereinbarung** mit Definition von Inhalten und Aufgaben für übernommene Leistungen
- **Pflichtenheft**, ggf. mit Planbeilagen





Weiteres Vorgehen

- Finanzierungsantrag für Ausschreibung der Ausführungsplanung wird erstellt
- Vereinbarungen für weitere Planung mit Stadt Herrieden schließen
- Ausschreibung von Grundwassermessstellen und Beprobung der möglichen Entnahmestelle
- Klärung offener Punkte aus Wasserrechtsverfahren
- ...

